



NR. 533 | 14.04.2026

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Prüfungsordnung

für den Bachelorstudiengang Musikpädagogik

der Folkwang Universität der Künste

vom 08.04.2026

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 25 Abs. 2 und 56 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz – KunstHG NRW) vom 13. März 2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19. Dezember 2024 (GV. NRW. S. 1222), hat der Fachbereich 2 der Folkwang Universität der Künste folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziel des Studiums und Zweck der Bachelorprüfung
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Hochschulgrad
- § 5 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang
- § 6 Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen
- § 7 Abschlussmodulprüfung
- § 8 Bildung der Gesamtnote
- § 9 Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen
- § 10 Übergangsbestimmungen, Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anhang: Studienverlaufspläne vom 01.04.2026

§ 1**Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt die fachspezifischen Anforderungen an die Hochschulausbildung und das Prüfungsverfahren im Bachelorstudiengang Musikpädagogik (B. Mus.) in Ergänzung zu der Rahmenprüfungsordnung für die Studiengänge der Folkwang Universität der Künste. Sie gilt in Verbindung mit dem Studienverlaufsplan für diesen Studiengang.

§ 2**Ziel des Studiums und Zweck der Bachelorprüfung**

(1) Die Bachelorprüfung bildet den ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Mit dem Bachelorabschluss wird nachgewiesen, dass die Absolvent*innen unter Berücksichtigung der Veränderungen und Anforderungen der Berufswelt fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben haben, die zur selbstständigen künstlerischen und pädagogischen Arbeit und zu verantwortlichem Handeln befähigen. Die Absolvent*innen sollen in der Lage sein, dem Leitbild der Folkwang Universität der Künste und dem Leitbild Lehre entsprechend, transdisziplinär zu arbeiten und einen impulsgebenden Beitrag für die kulturelle Bildung und Entwicklung der Gesellschaft zu leisten.

Das Studium vermittelt insbesondere Kenntnisse und Fähigkeiten, die dazu dienen, in den differenzierten Berufsfeldern verantwortlich und innovativ – insbesondere im Rahmen des Hauptfachs bzw.

der Hauptfächer oder im gewählten Schwerpunkt – musikpädagogisch tätig zu sein.

(2) Durch die Modul- und Modulteilprüfungen wird nachgewiesen, dass die wesentlichen Lernziele der jeweiligen Module erfüllt worden sind. Durch die Bachelorprüfung wird nachgewiesen, ob die*der Studierende die Ziele des Studiums erreicht hat.

§ 3

Zugangsvoraussetzungen

(1) Die Zulassung zum Studium erfolgt zum Wintersemester.

(2) Zugangsvoraussetzungen sind die allgemeine Hochschulreife und eine studiengangsspezifische künstlerische Eignung. In Ausnahmefällen können Bewerber*innen auch ohne allgemeine Hochschulreife zugelassen werden, sofern sie eine besondere künstlerische Begabung nachweisen.

Näheres zum Eignungsprüfungsverfahren regelt die Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangsspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen oder studiengangsspezifischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste in der jeweils gültigen Fassung.

(3) Für die Zulassung zum Bachelorstudiengang Musikpädagogik sind nachzuweisen:

1. Die künstlerische Eignung im Hauptfach (Instrument oder Gesang),
2. die künstlerische Eignung im Begleitfach Klavier bzw. bei Bewerber*innen mit dem künstlerischen Hauptfach Klavier im Begleitfach Gesang,
3. die studiengangsspezifische pädagogische Eignung,
4. die Fähigkeit zur Anleitung musizierender Gruppen und
5. Kenntnisse und Fähigkeiten in musiktheoretischen Grundlagen.

(4) Bei der Feststellung der künstlerischen Eignung werden für die einzelnen Prüfungsfächer folgende Bewertungskriterien zugrunde gelegt:

1. Instrument
 - a) Instrumentaltechnischer Leistungsstand,
 - b) Musikalische Ausdrucksfähigkeit und
 - c) Stilistisches Differenzierungsvermögen.
2. Gesang
 - a) Körperliche, stimmliche und sprachliche Eignung,
 - b) Gesangliche Veranlagung und Ausdrucksfähigkeit und
 - c) Stilistisches Differenzierungsvermögen.

3. Begleitfach Klavier oder Gesang oder anderes Instrument
 - a) Instrumental- oder gesangstechnischer Leistungsstand und
 - b) Musikalische Ausdrucksfähigkeit

4. Pädagogische Eignung
 - a) Fähigkeit, sich zu pädagogischen Fragen zu äußern,
 - b) Erkennbare angemessene Studienmotivation und
 - c) Textverständnis.

5. Anleitung musizierender Gruppen
 - a) Fähigkeit zur Arbeit mit Gruppen und
 - b) Elementare Kenntnisse und Fähigkeiten zur Ensembleleitung.

6. Musiktheoretische Grundlagen
 - a) Bildungsfähiges Gehör,
 - b) Grundkenntnisse der Musiklehre und
 - c) Fähigkeit, Musik (nach Gehör oder im Notenbild) aufzufassen und analytisch zu beschreiben.

(5) In der Eignungsprüfung für den Bachelorstudiengang Musikpädagogik sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:

1. Im Hauptfach (Instrument oder Gesang) sind drei Werke mittleren Schwierigkeitsgrades aus unterschiedlichen Stilepochen und ein leichtes Stück vom Blatt zu spielen bzw. zu singen. Die Prüfung dauert insgesamt etwa 15-20 Minuten.

Als Hauptfach kann gewählt werden:

1. Gesang
 - klassischer Gesang
 - Populargesang (Pop/Jazz/Musical)

oder

2. Instrument
 - Akkordeon
 - Barockcello
 - Barockoboe
 - Barockviola
 - Barockvioline
 - Blockflöte
 - Cembalo
 - Fagott



- Gitarre
- Harfe
- Horn
- Klarinette
- Klavier
- Klavier/Klavierimprovisation
- Kontrabass
- Oboe
- Orgel
- Posaune
- Querflöte
- Saxophon
- Schlagzeug
- Traversflöte
- Trompete
- Tuba
- Viola
- Viola da Gamba
- Violine
- Violoncello
- Jazz-E-Bass
- Jazz-Gitarre
- Jazz-Klavier
- Jazz-Kontrabass
- Jazz-Posaune
- Jazz-Saxophon
- Jazz-Schlagzeug
- Jazz-Trompete

2. Bei Hauptfach „Klavier/Klavierimprovisation“:

a) Literaturspiel: Vorspiel eines Werkes mittleren Schwierigkeitsgrades

b) Improvisation:

ba) Präsentation der individuellen Improvisationsschwerpunkte,

bb) Improvisation im Wechselspiel zwischen Lehrendem und Bewerber*in,

bc) Generalbass-Spiel, Jazz-Voicing,

bd) Liedbegleitung,

be) Stilistisch gebundene Improvisation über gegebene Motive (Barock, Klassik, Romantik, Impressionismus),

bf) Freie Improvisation und

bg) Blattspiel.

3. Im Begleitfach Klavier bzw. bei Hauptfach Klavier im Begleitfach Gesang oder auf Antrag in einem anderen Instrument sind zwei bis drei leichte Stücke aus unterschiedlichen Stilepochen vorzutragen. Die Prüfung dauert insgesamt etwa 5-10 Minuten.

4. Die studiengangsspezifische pädagogische Eignung ist in einem etwa 10-minütigen Kolloquium nachzuweisen, in dem Textauschnitte vorgelegt werden können und das auch praktische Aufgaben enthalten kann.

5. Die Fähigkeit zur Anleitung musizierender vokaler oder instrumentaler Gruppen ist in einer Gruppenprüfung von etwa 8-10 Minuten Dauer pro Bewerber*in nachzuweisen. Hierzu sind einfache 2- bis 3-stimmige Sätze (auch Kanons) mit der Gruppe einzustudieren. Noten sind ggf. in 10-facher Ausfertigung mitzubringen.

6. Musiktheoretische Grundlagen sind in einem schriftlichen Test von etwa 45-60 Minuten Dauer nachzuweisen. Der Test besteht aus formalisierten Aufgabenstellungen. Er bezieht sich auf die Aspekte Melodik, Rhythmus/Metrum/Takt, Harmonik und Satzlehre. Er unterscheidet Aufgabenstellungen, bei denen musikalische Strukturen hörend erfasst, nach dem Notenbild hörend wiedererkannt, begrifflich benannt oder notiert sowie analytisch beschrieben werden sollen.

(6) Die Leistungsnoten der Prüfungsfächer werden folgendermaßen gewichtet:

1. Hauptfach (Instrument oder Gesang): 1-fach,
2. Begleitfach: 0,5-fach,
3. Pädagogische Eignung: 1-fach,
4. Anleitung musizierender Gruppen: 1-fach und
5. Musiktheoretische Grundlagen: 1-fach.

(7) Für Bewerber*innen, die ihre Studienqualifikation nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, ist der Nachweis von Deutschkenntnissen entsprechend der Prüfungsordnung zum Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für Studienbewerber*innen und Studierende an der Folkwang Universität der Künste - Sprachprüfungsordnung - in der jeweils gültigen Fassung erforderlich.

§ 4

Hochschulgrad

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verleiht die Folkwang Universität der Künste den

akademischen Grad „Bachelor of Music“ („B. Mus.“).

§ 5

Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang

- (1) Die Regelstudienzeit im Bachelorstudiengang Musikpädagogik beträgt 8 Semester.
- (2) Die Verteilung der ECTS-Credits regelt der Studienverlaufsplan.
- (3) Pro Semester sollen 30 ECTS-Credits erworben werden. Studierende, die nach dem zweiten Fachsemester weniger als 40 ECTS-Credits erworben haben, müssen an einer fachbezogenen Studienberatung teilnehmen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss.
- (4) Um die Voraussetzungen für eine Modul(teil)prüfung zu erfüllen, darf in praktischen Ausbildungsveranstaltungen grundsätzlich eine Fehlzeit von 20 % nicht überschritten werden, um die Schaffung des künstlerischen Niveaus unter Aufsicht und Leitung der Lehrperson zu gewährleisten.
- (5) Der Regelfall ist das Studium mit einem künstlerischen Hauptfach (Instrument oder Gesang), so dass ab dem 5. Semester der Studienverlauf „Künstlerisch stilistische Erweiterung – Künstlerisches Hauptfach intensiv“ gilt. Anstelle eines intensiven Studiums im ersten Hauptfach kann ab dem 5. Semester ein Schwerpunkt gewählt werden, der auf eine weitere Qualifikation zielt. Dazu ist – im Anschluss an eine Studienberatung durch die*den Beauftragte*n des Studiengangs – im vorangehenden 4. Semester ein Antrag bei der*dem Dekan*in des Fachbereichs 2 zu stellen (Frist: 15.4.; ggf. gilt der 15.10. als Frist für das folgende Sommersemester). Anschließend ist das Bestehen einer Studienprüfung im zweiten Hauptfach erforderlich. Eine nicht bestandene Studienprüfung für das zweite künstlerische Hauptfach kann einmal wiederholt werden (für den Antrag gelten die oben genannten Anmeldefristen).
- (6) Die Schwerpunkte, die Prüfungsmodalitäten und die Bewertungskriterien sind:
 1. Künstlerisch-stilistische Erweiterung mit zweitem künstlerischem Hauptfach (Instrument oder Gesang):

Im zweiten Hauptfach (Instrument oder Gesang) sind zwei Werke mittleren Schwierigkeitsgrades aus unterschiedlichen Stilepochen vorzutragen. Die Prüfung dauert insgesamt etwa 15 Minuten. Es muss erkennbar werden, dass nach zwei Studienjahren mindestens das Niveau der Zwischenprüfung eines ersten Hauptfachs erreicht werden kann.

Die Kriterien für die Bewertung der Prüfungsleistung sind:

 - a) Instrumental- bzw. gesangstechnischer Leistungsstand,
 - b) Musikalische Ausdrucksfähigkeit und

c) Stilistisches Differenzierungsvermögen.

2. Elementare Musikpädagogik:

In einer Gruppenprüfung von ca. 10 Minuten Dauer pro Bewerber*in ist die Fähigkeit nachzuweisen, musikalische Elemente und Abläufe im Wechselspiel von Musik und Bewegung als Mitglied in einer Gruppe spontan umzusetzen.

In einer Einzelprüfung von ca. 20 Minuten Dauer sind die Fähigkeiten zum Singen (Darbietung eines selbst begleiteten Liedes, Songs o.Ä.) und Rezitieren (Vortrag eines Gedichts oder kurzen Prosatextes) sowie zum instrumentalen Musizieren verbunden mit Improvisieren, Blattlesen und Begleiten nachzuweisen.

Die Kriterien für die Bewertung der Prüfungsleistung sind:

- a) Fähigkeit zur Gruppen- und Ensemblearbeit,
- b) Improvisatorische Fähigkeiten und
- c) Musikalische Ausdrucksfähigkeit.

3. Musiktheorie/Kompositionspädagogik:

Die erforderlichen Kenntnisse sind in einem Gespräch von etwa 30 Minuten Dauer über von den Prüfer*innen vorgelegte Stücke aus der Musikkultur und über eigene Tonsatzarbeiten oder Kompositionen und Analysen, die in die Prüfung mitzubringen sind, nachzuweisen. Außerdem können klavierpraktische Aufgaben wie leichte Generalbässe und Improvisationen gestellt werden.

Die Kriterien für die Bewertung der Prüfungsleistung sind:

- a) Ausgeprägtes Gehör,
- b) Satztechnische Fertigkeiten,
- c) Fähigkeit zu musikalischer Analyse,

4. Kinderchorleitung

In einer Prüfung von ca. 30 Min. Dauer sind ein selbst gewähltes Werk mit Hinführung zu einer Liederarbeit (Kanon, Lied oder 2-stimmiger Satz) mit Studierenden einzustudieren (ausreichende Kopien sind mitzubringen), ein selbst gewähltes Werk zum Klavier zu dirigieren, ein Lied vorzusingen sowie Aufgaben mittlerer Schwierigkeit am Klavier (Partitur- und Klavierauszugspiel, Liedbegleitung, Literaturspiel, Blattspiel) zu absolvieren.

Die Kriterien für die Bewertung der Prüfungsleistung sind:

- a) Grundlegende Fähigkeiten in Ensembleleitung und Ensemblearbeit,
- b) Klaviertechnische Fähigkeiten,

c) Bildungsfähige Stimme,

5. Chorleitung In einer Prüfung von ca. 30 Min. Dauer sind ein selbstgewähltes Chorwerk (vier-fünfstimmig, gemischter Chor) mit Studierenden einzustudieren (ausreichende Kopien sind mitzubringen), ein gegebenes Chorwerk mit einstündiger Vorbereitungszeit zum Klavier zu dirigieren, ein Lied bzw. eine Arie begleitet und ein Lied/Song unbegleitet vorzusingen, sowie Aufgaben mittlerer Schwierigkeit am Klavier (Partitur- und Klavierauszugspiel, Liedbegleitung, Literaturspiel, Blattspiel) zu absolvieren.

Die Kriterien für die Bewertung der Prüfungsleistung sind:

- a) Grundlegende Fähigkeiten in Ensembleleitung und Ensemblearbeit,
- b) Klaviertechnische Fähigkeiten,
- c) Bildungsfähige Stimme,

6. Leitung großer Instrumentalensembles

In einer Prüfung von ca. 30 Min. Dauer sind zwei selbst gewählte Instrumentalwerke mit Studierenden einzustudieren (ausreichende Kopien sind mitzubringen) oder zum Klavier zu dirigieren sowie Aufgaben mittlerer Schwierigkeit am Klavier (Partitur- und Klavierauszugspiel, Literaturspiel, Blattspiel) zu absolvieren.

Die Kriterien für die Bewertung der Prüfungsleistung sind:

- a) Grundlegende Fähigkeiten in Ensembleleitung und Ensemblearbeit,
- b) Klaviertechnische Fähigkeiten

(7) Für Auslandsaufenthalte oder das Erbringen von Studienleistungen an anderen Hochschulen wird das 3. oder 4. Semester empfohlen.

(8) Bei erfolgreichem Erwerb von mindestens 80 ECTS-Credits erhält die*der Studierende am Ende des vierten Fachsemesters vom Prüfungsamt auf Anfrage einen Nachweis darüber. Dieser Nachweis dient als Grundlage für die Bescheinigung nach § 48 BAföG.

§ 6

Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen

(1) Der Studienverlaufsplan regelt die Art der Modul(teil)prüfungen und ihre Form.

(2) Nicht bestandene Modul(teil)prüfungen können maximal zwei Mal wiederholt werden.

(3) Besteht die Modulprüfung aus mehreren Modulteilprüfungen, so ist die Modulnote das gewichtete Mittel, gebildet aus den Modulteilnoten multipliziert mit der Summe der ECTS-Credits der ihnen jeweils zugeordneten Modulteile und dividiert durch die Gesamtzahl der benoteten ECTS-Credits des Moduls. Bei der Berechnung zusammengefasster Noten wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

§ 7

Abschlussmodulprüfung

(1) Die Art der Prüfung im Abschlussmodul ist eine schriftliche Prüfung (Bachelorarbeit) von 30-60 Seiten, durch die die*der Studierende nachweist, dass sie*er in der Lage ist, ein Thema, das die beruflichen Tätigkeitsfelder der Musikpädagogik betrifft, unter Hinzuziehen einschlägiger Quellen und Methoden selbstständig und problemorientiert zu bearbeiten.

(2) Der 15.5. wird als Frist für die Anmeldung zur Abschlussmodulprüfung empfohlen, um das Studium im entsprechenden Sommersemester abschließen zu können. Für einen Abschluss im Wintersemester wird der 15.11. als Anmeldefrist empfohlen.

(3) Zur Bachelorarbeit kann nur zugelassen werden, wer die Module der ersten zwei Studienjahre erfolgreich absolviert oder 120 ECTS-Credits erworben hat. Der Nachweis darüber ist mit der Anmeldung zu erbringen. Über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss.

(4) Die*Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses sorgt nach Antragstellung durch die*den Studierende*n dafür, dass sie*er rechtzeitig ein Thema für die Bachelorarbeit erhält und ein*e Betreuer*in festgelegt wird. Die*Der Studierende schlägt die*den Betreuer*in und das Thema der Bachelorarbeit vor. Es besteht jedoch kein Anspruch auf Zuteilung der*des gewünschten Betreuer*in bzw. des Themas. Die Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit erfolgt über das Prüfungsamt. Der Zeitpunkt der Ausgabe ist aktenkundig zu machen.

(5) Die Bearbeitungszeit für die schriftliche Bachelorarbeit beträgt 10 Wochen. Das Thema der Bachelorarbeit muss so gestellt sein, dass die zur Bearbeitung vorgegebene Frist eingehalten werden kann. Im Einzelfall kann der Prüfungsausschuss auf begründeten Antrag die Bearbeitungszeit ausnahmsweise bis zu 4 Wochen verlängern.

(6) Bei der Abgabe der Bachelorarbeit hat die*der Studierende schriftlich zu versichern, dass sie*er ihre*seine Arbeit selbstständig erstellt und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt hat.

(7) Die schriftliche Bachelorarbeit ist in zweifacher Ausfertigung fristgemäß an den Prüfungsausschuss zu richten und im Prüfungsamt einzureichen; der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen.

(8) Wird die Bachelorarbeit nicht fristgemäß abgeliefert, so wird die Prüfung mit „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet. Die Bachelorarbeit ist in der Regel von zwei Prüfer*innen zu bewerten. Ein*e der Prüfer*innen (Gutachter*in) soll die- oder derjenige sein, die*der das Thema der Bachelorarbeit ausgegeben hat. Beide Prüfer*innen werden vom Prüfungsausschuss bestimmt. Mindestens eine*r der Prüfer*innen sollte Professor*in sein. Wenn die Benotung der beiden Gutachter*innen um mehr als 2,0 abweicht, wird vom Prüfungsausschuss ein*e dritte Gutachter*in bestimmt. Die Benotung ist gleich dem arithmetischen Mittel der Gutachternoten. Es wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

(9) Die Abmeldung von der Abschlussmodulprüfung ist einmal bis zu vier Wochen vor der Prüfung möglich. Zur erneuten Anmeldung einer Abschlussmodulprüfung ist die Angabe eines neuen Themas erforderlich. Die Abschlussmodulprüfung darf nur einmal im darauffolgenden Semester wiederholt werden. Die Wiederholung einer bestandenen Abschlussmodulprüfung ist ausgeschlossen.

S 8

Bildung der Gesamtnote

(1) Die Gesamtnote des Bachelorstudienganges Musikpädagogik ergibt sich aus den Noten der Module A, B, C, D, E, F und H (das Modul G Wahlbereich geht nicht in die Gesamtnote ein), multipliziert mit den ihnen jeweils zugeordneten benoteten ECTS-Credits und dividiert durch die Gesamtzahl der benoteten ECTS-Credits des Studienganges. Die Gewichtung des Prüfungsergebnisses der Modul(teil)prüfungen bei der Ermittlung der Gesamtnote richtet sich nach den ECTS-Credits, die für das jeweilige Modul vergeben werden.

(2) Bei der Berechnung der Gesamtnote nach ECTS-Credits werden folgende Module wie folgt mehrfach gewichtet:

- BA-MuPä-A2.1 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-B2.1 – 2-fach gewichtet

Zusätzlich in allen Schwerpunkten die Module:

- BA-MuPä-C3.2 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-C3.3 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-H4 (BA-Arbeit) – 2-fach gewichtet

Zusätzlich im Schwerpunkt KHI:

- BA-MuPä-KHI-A4.1 – 2-fach gewichtet

Zusätzlich im Schwerpunkt ZKH:

- BA-MuPä-A4.1 – 2-fach gewichtet

- BA-MuPä-ZKH-A4.2 – 2-fach gewichtet

Zusätzlich im Schwerpunkt EMP:

- BA-MuPä-A4.1 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-B4.3 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-EMP-A4.2 – 3-fach gewichtet
- BA-MuPä-EMP-B4.2 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-EMP-C4.1 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-EMP-C4.2 – 2-fach gewichtet

Zusätzlich im Schwerpunkt MTH:

- BA-MuPä-A4.1 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-MTH-A4.2 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-MTH-C4.1 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-MTH-C4.2 – 2-fach gewichtet

Zusätzlich im Schwerpunkt KCL:

- BA-MuPä-A4.1 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-B4.3 – 3-fach gewichtet
- BA-MuPä-KCL-A4.2 – 2-fach gewichtet

Zusätzlich im Schwerpunkt CL:

- BA-MuPä-A2.1 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-B2.1 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-A4.1 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-CL-A4.2 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-CL-B4.3 – 3-fach gewichtet

Zusätzlich im Schwerpunkt LGIE:

- BA-MuPä-A4.1 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-B4.2 – 3-fach gewichtet
- BA-MuPä-LGIE-A4.2 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-LGIE-B4.3 – 3-fach gewichtet
- BA-MuPä-LGIE-C4.1 – 2-fach gewichtet
- BA-MuPä-LGIE-D4.1 – 2-fach gewichtet

§ 9**Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen**

- (1) Außerhochschulische Leistungen können auf Antrag anerkannt werden, sofern sie den Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sind.
- (2) Über die Anerkennung entscheidet der Prüfungsausschuss des Fachbereichs 2 und dokumentiert in Ansehung des Gleichheitssatzes die Kriterien für die Anerkennung.

§ 10**Übergangsbestimmungen, Inkrafttreten und Veröffentlichung**

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Mitteilungen der Folkwang Universität der Künste veröffentlicht.
- (2) Studierende, die im Wintersemester 2024/2025 und im Wintersemester 2025/2026 ihr Studium im Bachelorstudiengang Musikpädagogik begonnen haben, führen das Studium nach dieser Prüfungsordnung fort.
- (3) Alle Studierenden, die vor dem Wintersemester 2024/2025 das Studium im Bachelorstudiengang Musikpädagogik begonnen haben, erhalten die Möglichkeit, ihr Studium nach der für sie geltenden Prüfungsordnung zu beenden. Eine Fortführung des Studiums nach der vorliegenden Ordnung ist auf schriftlichen Antrag an den Prüfungsausschuss und nach vorheriger Beratung mit der*dem Studienangbeauftragten möglich.
- (4) Letztmalig werden Prüfungen für die Studierenden nach der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Musikpädagogik der Folkwang Universität der Künste vom 19.01.2022 (Nr. 413 Amtliche Mitteilungen) im Sommersemester 2029 angeboten. Nach Ablauf dieser Übergangsfrist werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs 2 der Folkwang Universität der Künste vom 01.04.2026.

Gegen diese Ordnung kann gemäß § 13 Absatz 5 KunstHG NRW nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Kunsthochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Folkwang Universität der Künste nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,



2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Essen, den 08.04.2026

Der Rektor

Holger Zebu Kluth

1. Studienjahr

	Modulbezeichnungen	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-A1		30	450	480	16		
Künstlerisches Hauptfach	BA-MuPä-A1.1	P/E	30	450	480	16	u	KT
Künstlerische Praxis 1	BA-MuPä-B1		202,5	217,5	420	14		
Klavier (BILL) / Gesang	BA-MuPä-B1.1	P/E	22,5	157,5	180	6	u	KT
Ensemblearbeit / Ensembleleitung	BA-MuPä-B1.2	P/GR	30	30	60	2	u	PP
Rhythmus, Bewegung, Lernen	BA-MuPä-B1.3	P/GR	60	0	60	2	b	PP
Sprechen	BA-MuPä-B1.4	P/GR	30	30	60	2	u	PP
Chor / Orchester / Big Band	BA-MuPä-B1.5	WP/PR	60	0	60	2	u	KT
Pädagogik / Didaktik 1	BA-MuPä-C1		135	165	300	10		
Musikpädagogik	BA-MuPä-C1.1	WP/SE	60	60	120	4	u	LN
Allgemeine Didaktik	BA-MuPä-C1.2	P/SE	60	90	150	5	b	MA
Hospitationspraktikum	BA-MuPä-C1.3	P/H	15	15	30	1	u	SD
Musiktheorie 1	BA-MuPä-D1		90	90	180	6		
Gehörbildung	BA-MuPä-D1.1	P/SE/Ü	30	30	60	2	b	K
Grundlagen der Musiktheorie	BA-MuPä-D1.2	P/SE/Ü	60	60	120	4	b	K, ggf. PP
Musikwissenschaft 1	BA-MuPä-E1		60	120	180	6		
Grundlagen der Musikgeschichte	BA-MuPä-E1.1	P/V	60	120	180	6	b	K
Erziehungswissenschaft 1	BA-MuPä-F1		60	60	120	4		
Lernen und Entwicklung	BA-MuPä-F1.1	P/SE	60	60	120	4	b	HA
Wahlbereich 1	BA-MuPä-G1		x*	x*	120	4		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G1.1	x*	x*	x*	120	4	x*	x*
1. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x* = je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation

R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzertteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Duch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt. Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

2. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 2	BA-MuPä-A2		30	510	540	18		
Künstlerisches Hauptfach	BA-MuPä-A2.1	P/E	30	510	540	18	b	PP
Künstlerische Praxis 2	BA-MuPä-B2		172,5	247,5	420	14		
Klavier (BILL) / Gesang	BA-MuPä-B2.1	P/E	22,5	157,5	180	6	b	PP
Improvisation	BA-MuPä-B2.2	WP/GR	30	30	60	2	u	LN
EMP Basis	BA-MuPä-B2.3	P/GR	60	60	120	4	u	PF
Chor / Orchester / Big Band	BA-MuPä-B2.4	WP/PR	60	0	60	2	u	KT
Pädagogik / Didaktik 2	BA-MuPä-C2		90	150	240	8		
Musikpädagogik	BA-MuPä-C2.1	WP/SE	30	90	120	4	b	HA
Fach(gruppen)didaktik	BA-MuPä-C2.2	P/SE	30	30	60	2	u	LN
Fach(gruppen)spezifische Unterrichtsdurchführung	BA-MuPä-C2.3	P/SE	30	30	60	2	u	PRO
Musiktheorie 2	BA-MuPä-D2		120	120	240	8		
Gehörbildung	BA-MuPä-D2.1	P/SE	30	30	60	2	b	K
Tonsatz	BA-MuPä-D2.2	P/SE	60	60	120	4	b	MA
Analyse	BA-MuPä-D2.3	P/SE	30	30	60	2	u	LN
Musikwissenschaft 2	BA-MuPä-E2		30	90	120	4		
Musikwissenschaft Vertiefung	BA-MuPä-E2.1	P/SE	30	90	120	4	b	HA
Wahlbereich 2	BA-MuPä-G2		x*	x*	240	8		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G2.1	x*	x*	x*	240	8	x*	x*
Oder: Wahlbereich 2 EMP	BA-MuPä-EMP-G2		x*	x*	240	8		
Percussion	BA-MuPä-EMP-G2.1	P/GR	30	30	60	2	u	LN
Gesang	BA-MuPä-EMP-G2.2	P/E	15	45	60	2	u	LN
Musik und Bewegung	BA-MuPä-EMP-G2.3	P/SE/Ü	60	0	60	2	u	LN
Wahlbereich	BA-MuPä-EMP-G2.4	x*	x*	x*	60	2	x*	x*
2. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x* = je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
 B = Basismodul
 P = Pflichtmodul
 W = Wahlmodul
 WP = Wahlpflichtmodul
 Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
 GR = Gruppenunterricht
 H = Hospitation
 KG = Kleingruppenunterricht
 PR = Projekt
 SE = Seminar
 Ü = Übung
 V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
 K = Klausur
 L = Logbuch
 M = mündliche Prüfung
 MK = Masterkolloquium
 PRO = Probe
 PK = Präsentation im Kolloquium
 PP = Praktische Prüfung
 PRA = Präsentation

R = Referat
 SD = Schriftl. Dokumentation
 KT = Konzertteilnahme
 MA = Mappe
 PF = Portfolio

**Durch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt. Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

3. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 3	BA-MuPä-KHI-A3		45	555	600	20		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-KHI-A3.1	P/E	45	555	600	20	u	PRA
Künstlerische Praxis 3	BA-MuPä-B3		X*	X*	240	8		
Ensemblespiel	BA-MuPä-B3.1	WP/GR	X*	X*	180	6	b	PP
BIL / Klavierimprovisation	BA-MuPä-B3.2	WP/GR	15	45	60	2	b	PP
Pädagogik / Didaktik 3	BA-MuPä-C3		135	165	300	10		
Allgemeine Didaktik Vertiefung	BA-MuPä-C3.1	P/SE	15	45	60	2	u	LN
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-C3.2	P/SE	30	30	60	2	b	M
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung	BA-MuPä-C3.3	P/SE	30	30	60	2	b	PP
Unterrichtspraktikum	BA-MuPä-C3.4	P/H/Ü	60	60	120	4	u	SD
Musiktheorie 3	BA-MuPä-D3		90	210	300	10		
Musiktheorie Spezialisierung	BA-MuPä-D3.1	WP/SE	60	120	180	6	b	LN
Analyse	BA-MuPä-D3.2	WP/GR	30	90	120	4	b	HA
Musikwissenschaft 3	BA-MuPä-E3		30	90	120	4		
Musikwissenschaft Vertiefung	BA-MuPä-E3.1	WP/GR	30	90	120	4	b	HA
Wahlbereich 3	BA-MuPä-G3		x*	x*	240	8		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G3.1	x*	x*	x*	240	8	x*	x*
3. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x*= je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbauomodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation

R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzertteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Duch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt. Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

4. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditspoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 4	BA-MuPä-KHI-A4		45	615	660	22		
Künstlerisches Hauptfach	BA-MuPä-KHI-A4.1	P/E	45	615	660	22	b	PP
Künstlerische Praxis 4	BA-MuPä-B4		X*	X*	120	4		
Ensemblespiel	BA-MuPä-B4.1	WP/GR	X*	X*	120	4	b	PP
Pädagogik / Didaktik 4	BA-MuPä-KHI-C4		90	210	300	10		
Fachdidaktik Kammermusik / Ensemble	BA-MuPä-KHI-C4.1	WP/GR	30	90	120	4	b	M
Unterrichtsdurchführung Spezialisierung	BA-MuPä-KHI-C4.2	WP/GR	60	120	180	6	b	PP
Wahlbereich 4	BA-MuPä-G4		X*	X*	360	12		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G4.1	x*	x*	x*	180	6	x*	x*
Künstlerisch-stilistische Erweiterung	BA-MuPä-KHI-G4.2	x*	x*	x*	180	6	x*	x*
Bachelorarbeit	BA-MuPä-H4		0	360	360	12		
Bachelorarbeit	BA-MuPä-H4.1	P	0	360	360	12	b	HA
4. Studienjahr gesamt			X*	X*	1800	60		

x*=je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation

R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzertteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Duch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt. Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

3. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 3	BA-MuPa-A3		45	675	720	24		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPa-A3.1	P/E	30	390	420	14	u	PRA
Künstlerisches Hauptfach 2	BA-MuPa-ZKH-A3.2	P/E	15	285	300	10	u	PRA
Künstlerische Praxis 3	BA-MuPa-B3		X*	X*	240	8		
Ensemblespiel	BA-MuPa-B3.1	WP/GR	X*	X*	180	6	b	PP
Bil. / Klavierimprovisation	BA-MuPa-B3.2	WP/GR	60	0	60	2	b	PP
Pädagogik / Didaktik 3	BA-MuPa-C3		135	165	300	10		
Allgemeine Didaktik Vertiefung	BA-MuPa-C3.1	P/SE	15	45	60	2	u	LN
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPa-C3.2	P/SE	30	30	60	2	b	M
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung	BA-MuPa-C3.3	P/SE	30	30	60	2	b	PP
Unterrichtspraktikum	BA-MuPa-C3.4	P/H/Ü	60	60	120	4	u	SD
Musiktheorie 3	BA-MuPa-D3		90	210	300	10		
Musiktheorie Spezialisierung	BA-MuPa-D3.1	WP/SE	60	120	180	6	b	LN
Analyse	BA-MuPa-D3.2	WP/GR	30	90	120	4	b	HA
Wahlbereich 3	BA-MuPa-G3		x*	x*	240	8		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPa-G3.1	x*	x*	x*	240	8	x*	x*
3. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x* = je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
 B = Basismodul
 P = Pflichtmodul
 W = Wahlmodul
 WP = Wahlpflichtmodul
 Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
 GR = Gruppenunterricht
 H = Hospitation
 KG = Kleingruppenunterricht
 PR = Projekt
 SE = Seminar
 Ü = Übung
 V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
 K = Klausur
 L = Logbuch
 M = mündliche Prüfung
 MK = Masterkolloquium
 PRO = Probe
 PK = Präsentation im Kolloquium
 PP = Praktische Prüfung
 PRA = Präsentation

R = Referat
 SD = Schriftl. Dokumentation
 KT = Konzertteilnahme
 MA = Mappe
 PF = Portfolio

**Duch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

4. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 4	BA-MuPa-A4		45	675	720	24		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPa-A4.1	P/E	30	390	420	14	b	PP
Künstlerisches Hauptfach 2	BA-MuPa-ZKH-A4.2	P/E	15	285	300	10	b	PP
Künstlerische Praxis 4	BA-MuPa-B4		X*	X*	120	4		
Ensemblespiel	BA-MuPa-B4.1	WP/GR	X*	X*	120	4	b	PP
Pädagogik / Didaktik 4	BA-MuPa-ZKH-C4		112,5	247,5	360	12		
Fachdidaktik Spezialisierung	BA-MuPa-ZKH-C4.1	WP/SE	30	90	120	4	b	M
Unterrichtsdurchführung Spezialisierung	BA-MuPa-ZKH-C4.2	P/SE	60	120	180	6	b	PP
Praktikum Künstlerisches Hauptfach 2	BA-MuPa-ZKH-C4.3	P	22,5	37,5	60	2	u	SD
Wahlbereich 4	BA-MuPa-G4		X*	X*	240	8		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPa-G4.1	x*	x*	x*	120	4	x*	x*
Künstlerisch-stilistische Erweiterung	BA-MuPa-ZKH-G4.2	x*	x*	x*	120	4	x*	x*
Bachelorarbeit	BA-MuPa-H4		0	360	360	12		
Bachelorarbeit	BA-MuPa-H4.1	P	0	360	360	12	b	HA
4. Studienjahr gesamt			X*	X*	1800	60		

x*= je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
 B = Basismodul
 P = Pflichtmodul
 W = Wahlmodul
 WP = Wahlpflichtmodul
 Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
 u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
 GR = Gruppenunterricht
 H = Hospitation
 KG = Kleingruppenunterricht
 PR = Projekt
 SE = Seminar
 Ü = Übung
 V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
 K = Klausur
 L = Logbuch
 M = mündliche Prüfung
 MK = Masterkolloquium
 PRO = Probe
 PK = Präsentation im Kolloquium
 PP = Praktische Prüfung
 PRA = Präsentation

R = Referat
 SD = Schriftl. Dokumentation
 KT = Konzertteilnahme
 MA = Mappe
 PF = Portfolio

**Durch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

3. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 3	BA-MuPä-A3		60	600	660	22		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-A3.1	P/E	30	330	360	12	u	PRA
Künstlerisches Hauptfach 2 EMP	BA-MuPä-EMP-A3.2	P/GR	30	270	300	10	u	LN
Künstlerische Praxis 3	BA-MuPä-B3		X*	X*	420	14		
Ensemblespiel	BA-MuPä-B3.1	WP/GR	X*	X*	120	4	b	PP
Klavierimprovisation	BA-MuPä-B3.2	WP/E	22,5	67,5	90	3	u	PRA
Gesang	BA-MuPä-EMP-B3.3	P/E	15	45	60	2	u	PRA
EMP Improvisation	BA-MuPä-EMP-B3.4	WP/E	30	30	60	2	u	LN
EMP Musik und Bewegung 2	BA-MuPä-EMP-B3.5	WP/GR	30	60	90	3	u	LN
Pädagogik / Didaktik 3	BA-MuPä-C3		210	210	420	14		
Allgemeine Didaktik Vertiefung	BA-MuPä-C3.1	P/SE	15	45	60	2	u	LN
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-C3.2	P/SE	30	30	60	2	b	M
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung	BA-MuPä-C3.3	P/SE	30	30	60	2	b	PP
Unterrichtspraktikum	BA-MuPä-C3.4	P/H/Ü	60	60	120	4	u	SD
EMP Fachdidaktik	BA-MuPä-EMP-C3.5	P/GR	30	30	60	2	u	LN
EMP Unterrichtsdurchführung	BA-MuPä-EMP-C3.6	P/GR	45	15	60	2	u	PRO
Musiktheorie 3	BA-MuPä-D3		60	120	180	6		
Musiktheorie Spezialisierung	BA-MuPä-D3.1	WP/SE	60	120	180	6	b	MA
Wahlbereich 3	BA-MuPä-G3		x*	x*	120	4		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G3.1	x*	x*	x*	120	4	x*	x*
3. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x* = je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

- A = Aufbaumodul
- B = Basismodul
- P = Pflichtmodul
- W = Wahlmodul
- WP = Wahlpflichtmodul
- Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- E = Einzelunterricht
- GR = Gruppenunterricht
- H = Hospitation
- KG = Kleingruppenunterricht
- PR = Projekt
- SE = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Nachweis:

- LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- L = Logbuch
- M = mündliche Prüfung
- MK = Masterkolloquium
- PRO = Probe
- PK = Präsentation im Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PRA = Präsentation
- R = Referat
- SD = Schriftl. Dokumentation
- KT = Konzertteilnahme
- MA = Mappe
- PF = Portfolio

**Durch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

4. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditspoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 4	BA-MuPä-A4		120	660	780	26		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-A4.1	P/E	30	330	360	12	b	PP
Künstlerisches Hauptfach 2 EMP	BA-MuPä-EMP-A4.2	P/GR/E	90	330	420	14	b	PP
Künstlerische Praxis 4	BA-MuPä-B4		105	195	300	10		
EMP Performance	BA-MuPä-EMP-B4.1	P/GR/E	60	120	180	6	u	PP
Gesang	BA-MuPä-EMP-B4.2	P/E	15	45	60	2	b	PP
Ensemblearbeit / Ensembleleitung <u>oder</u> Fachdidaktik Kammermusik / Ensemble	BA-MuPä-B4.3	WP/GR	30	30	60	2	b	PP <u>oder</u> M
Pädagogik / Didaktik 4	BA-MuPä-EMP-C4		90	150	240	8		
Fachdidaktik EMP	BA-MuPä-EMP-C4.1	P/GR	30	90	120	4	b	M
Unterrichtsdurchführung EMP	BA-MuPä-EMP-C4.2	P/GR	30	30	60	2	b	PP
Unterrichtspraktikum EMP	BA-MuPä-EMP-C4.3	P/H/Ü	30	30	60	2	u	SD
Wahlbereich 4	BA-MuPä-G4		x*	x*	120	4		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G4.1	x*	x*	x*	120	4	x*	x*
Bachelorarbeit	BA-MuPä-H4		0	360	360	12		
Bachelorarbeit	BA-MuPä-H4.1	P	0	360	360	12	b	HA
4. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x* = je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation

R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzertteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Durch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

3. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditspoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 3	BA-MuPä-A3		60	660	720	24		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-A3.1	P/E	30	330	360	12	u	PRA
Künstlerisches Hauptfach 2 Musiktheorie	BA-MuPä-MTH-A3.2	P/E	30	330	360	12	u	LN
Künstlerische Praxis 3	BA-MuPä-B3		X*	X*	240	8		
Ensemblespiel	BA-MuPä-B3.1	WP/GR	X*	X*	120	4	b	PP
Dirigieren / Ensembleleitung	BA-MuPä-MTH-B3.2	WP/GR	30	30	60	2	b	PP
Generalbass: Partiturspiel	BA-MuPä-MTH-B3.3	WP/GR	30	30	60	2	b	PP
Pädagogik / Didaktik 3	BA-MuPä-C3		195	225	420	14		
Allgemeine Didaktik Vertiefung	BA-MuPä-C3.1	P/SE	15	45	60	2	u	LN
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-C3.2	P/SE	30	30	60	2	b	M
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung	BA-MuPä-C3.3	P/SE	30	30	60	2	b	PP
Unterrichtspraktikum	BA-MuPä-C3.4	P/H/Ü	60	60	120	4	u	PRO
Fachdidaktik KHF 2 Musiktheorie	BA-MuPä-MTH-C3.5	P/GR	30	30	60	2	u	LN
Unterrichtsdurchführung KHF 2 Musiktheorie	BA-MuPä-MTH-C3.6	P/GR	30	30	60	2	u	PRO
Musiktheorie 3	BA-MuPä-D3		90	210	300	10		
Musiktheorie Spezialisierung	BA-MuPä-D3.1	WP/SE	30	90	120	4	b	MA
Gehörbildung	BA-MuPä-MTH-D3.2	P/GR	30	30	60	2	b	K
Analyse	BA-MuPä-D3.3	WP/GR	30	90	120	4	b	HA
Wahlbereich 3	BA-MuPä-G3		x*	x*	120	4		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G3.1	x*	x*	x*	120	4	x*	x*
3. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x* = je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation

R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzertteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Durch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

4. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditspoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 4	BA-MuPä-A4		60	660	720	24		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-A4.1	P/E	30	330	360	12	b	PP
Künstlerisches Hauptfach 2 Musiktheorie	BA-MuPä-MTH-A4.2	P/E	30	330	360	12	b	M
Pädagogik / Didaktik 4	BA-MuPä-MTH-C4		82,5	157,5	240	8		
Fachdidaktik KHF 2 Musiktheorie	BA-MuPä-MTH-C4.1	P/GR	30	60	90	3	b	M
Unterrichtsdurchführung KHF 2 Musiktheorie	BA-MuPä-MTH-C4.2	P/GR	30	60	90	3	b	PP
Unterrichtspraktikum KHF 2 Musiktheorie	BA-MuPä-MTH-C4.3	P/GR	22,5	37,5	60	2	u	SD
Musiktheorie 4	BA-MuPä-MTH-D4		120	120	240	8		
Gehörbildung	BA-MuPä-MTH-D4.1	WP/GR	30	30	60	2	b	M
Komponieren, Arrangieren, Produzieren	BA-MuPä-MTH-D4.2	WP/GR	60	60	120	4	b	PP/MA
Instrumentation	BA-MuPä-MTH-D4.3	WP/GR	30	30	60	2	b	MA
Musikwissenschaft 4	BA-MuPä-E4		30	90	120	4		
Musikwissenschaft Vertiefung	BA-MuPä-E4.1	WP/SE	30	90	120	4	b	HA
Wahlbereich 4	BA-MuPä-G4		x*	x*	120	4		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G4.1	x*	x*	x*	120	4	x*	x*
Bachelorarbeit	BA-MuPä-H4		0	360	360	12		
Bachelorarbeit	BA-MuPä-H4.1	P	0	360	360	12	b	HA
4. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x*= je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation

R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzertteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Durch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

3. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 3	BA-MuPä-A3		60	540	600	20		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-A3.1	P/E	30	330	360	12	u	PRA
Künstlerisches Hauptfach 2 Kinderchorleitung	BA-MuPä-KCL-A3.2	P/GR	30	210	240	8	u	PRO
Künstlerische Praxis 3	BA-MuPä-KCL-B3		202,5	277,5	480	16		
Stimmphysiologie / Stimmbildung für Kinder	BA-MuPä-KCL-B3.1	P/GR	30	90	120	4	u	LN
Chorsingen	BA-MuPä-KCL-B3.2	WP/GR	60	0	60	2	u	KT
Übungsenemble	BA-MuPä-KCL-B3.3	WP/GR	60	0	60	2	u	PP
BILL	BA-MuPä-B3.4	WP/E	22,5	97,5	120	4	u	PRA
Literaturkunde	BA-MuPä-KCL-B3.5	P/GR	30	90	120	4	u	LN
Pädagogik / Didaktik 3	BA-MuPä-C3		135	165	300	10		
Allgemeine Didaktik Vertiefung	BA-MuPä-C3.1	P/SE	15	45	60	2	u	LN
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-C3.2	P/SE	30	30	60	2	b	M
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung	BA-MuPä-C3.3	P/SE	30	30	60	2	b	PP
Unterrichtspraktikum	BA-MuPä-C3.4	P/H/Ü	60	60	120	4	u	SD
Musiktheorie 3	BA-MuPä-D3		90	150	240	8		
Musiktheorie Spezialisierung	BA-MuPä-D3.1	WP/SE	60	120	180	6	b	MA
Gehörbildung	BA-MuPä-KCL-D3.2	WP/GR	30	30	60	2	b	K
Wahlbereich 3	BA-MuPä-G3		x*	x*	180	6		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G3.1	x*	x*	x*	180	6	x*	x*
3. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x*= je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation

R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzertteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Duch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

4. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 4	BA-MuPä-A4		60	540	600	20		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-A4.1	P/E	30	330	360	12	b	PP
Künstlerisches Hauptfach 2 Kinderchorleitung	BA-MuPä-KCL-A4.2	P/GR	30	210	240	8	b	PP
Künstlerische Praxis 4	BA-MuPä-KCL-B4		150	90	240	8		
Chorsingen	BA-MuPä-KCL-B4.1	WP/GR	60	0	60	2	u	KT
Übungsenemble	BA-MuPä-KCL-B4.2	WP/GR	60	0	60	2	u	PP
BILL	BA-MuPä-B4.3	WP/E	30	90	120	4	b	PP
Pädagogik / Didaktik 4	BA-MuPä-KCL-C4		60	120	180	6		
Unterrichtsdurchführung Spezialisierung	BA-MuPä-KCL-C4.1	WP/SE	30	90	120	4	b	PP
Praktikum Kinderchorleitung	BA-MuPä-KCL-C4.2	P/SE	30	30	60	2	u	PRO
Musiktheorie 4	BA-MuPä-D4		60	180	240	8		
Analyse	BA-MuPä-D4.1	WP/GR	30	90	120	4	b	HA
Instrumentieren / Arrangieren	BA-MuPä-KCL-D4.2	WP/GR	30	90	120	4	b	MA
Wahlbereich 4	BA-MuPä-G4		x*	x*	180	6		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G4.1	x*	x*	x*	180	6	x*	x*
Bachelorarbeit	BA-MuPä-H4		0	360	360	12		
Bachelorarbeit	BA-MuPä-H4.1	P	0	360	360	12	b	HA
4. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x* = je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation
R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzerteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Duch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

3. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 3	BA-MuPä-A3		60	540	600	20		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-A3.1	P/E	30	330	360	12	u	PRA
Künstlerisches Hauptfach 2 Chorleitung	BA-MuPä-CL-A3.2	P/GR	30	210	240	8	u	PRO
Künstlerische Praxis 3	BA-MuPä-CL-B3		210	270	480	16		
a) Stimmphysiologie b) Gesang	BA-MuPä-CL-B3.1	P/GR	30	90	120	4	u	PRA
Chorsingen	BA-MuPä-CL-B3.2	WP/GR	60	0	60	2	u	KT
Übungsensemble	BA-MuPä-CL-B3.3	WP/GR	60	0	60	2	u	PP
Partiturspiel und Korrepetition	BA-MuPä-CL-B3.4	WP/E	30	90	120	4	u	PP
Literaturkunde	BA-MuPä-CL-B3.5	P/GR	30	90	120	4	u	LN
Pädagogik / Didaktik 3	BA-MuPä-C3		135	165	300	10		
Allgemeine Didaktik Vertiefung	BA-MuPä-C3.1	P/SE	15	45	60	2	u	LN
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-C3.2	P/SE	30	30	60	2	b	M
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung	BA-MuPä-C3.3	P/SE	30	30	60	2	b	PP
Unterrichtspraktikum	BA-MuPä-C3.4	P/H/Ü	60	60	120	4	u	SD
Musiktheorie 3	BA-MuPä-D3		90	150	240	8		
Musiktheorie Spezialisierung	BA-MuPä-D3.1	WP/SE	60	120	180	6	b	MA
Gehörbildung	BA-MuPä-CL-D3.2	WP/GR	30	30	60	2	b	K
Wahlbereich 3	BA-MuPä-G3		x*	x*	180	6		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G3.1	x*	x*	x*	180	6	x*	x*
3. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x*=je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation

R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzertteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Durch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

4. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 4	BA-MuPä-A4		60	540	600	20		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-A4.1	P/E	30	330	360	12	b	PP
Künstlerisches Hauptfach 2 Chorleitung	BA-MuPä-CL-A4.2	P/GR	30	210	240	8	b	PP
Künstlerische Praxis 4	BA-MuPä-CL-B4		150	90	240	8		
Chorsingen	BA-MuPä-CL-B4.1	WP/GR	60	0	60	2	u	KT
Übungsensemble	BA-MuPä-CL-B4.2	WP/GR	60	0	60	2	u	PP
Partiturspiel und Korrepetition	BA-MuPä-CL-B4.3	WP/E	30	90	120	4	b	PP
Pädagogik / Didaktik 4	BA-MuPä-CL-C4		60	120	180	6		
Unterrichtsdurchführung Spezialisierung	BA-MuPä-CL-C4.1	WP/SE	30	90	120	4	b	PP
Hospitation Chorleitung	BA-MuPä-CL-C4.2	P/SE	30	30	60	2	u	SD
Musiktheorie 4	BA-MuPä-D4		60	180	240	8		
Analyse	BA-MuPä-D4.1	WP/GR	30	90	120	4	b	HA
Instrumentieren / Arrangieren	BA-MuPä-CL-D4.2	WP/GR	30	90	120	4	b	LN
Wahlbereich 4	BA-MuPä-G4		x*	x*	180	6		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G4.1	x*	x*	x*	180	6	x*	x*
Bachelorarbeit	BA-MuPä-H4		0	360	360	12		
Bachelorarbeit	BA-MuPä-H4.1	P	0	360	360	12	b	HA
4. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x* = je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation

R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzerteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Durch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

3. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 3	BA-MuPä-A3		60	480	540	18		
Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-A3.1	P/E	30	330	360	12	u	PRA
Künstlerisches Hauptfach 2 Ensembleleitung	BA-MuPä-LGIE-A3.2	P/GR/E	30	150	180	6	u	PP
Künstlerische Praxis 3	BA-MuPä-B3		X*	X*	360	12		
Orchester / Big Band / Ensemblespiel	BA-MuPä-B3.1	WP/GR	X*	X*	180	6	u	KT
BILL	BA-MuPä-B3.2	P/E	22,5	97,5	120	4	u	PRA
Partiturspiel	BA-MuPä-LGIE-B3.3	P/E/GR	15	45	60	2	u	LN
Pädagogik / Didaktik 3	BA-MuPä-C3		195	225	420	14		
Allgemeine Didaktik Vertiefung	BA-MuPä-C3.1	P/SE	15	45	60	2	u	LN
Fachdidaktik Künstlerisches Hauptfach 1	BA-MuPä-C3.2	P/SE	30	30	60	2	b	M
Fachspezifische Unterrichtsdurchführung	BA-MuPä-C3.3	P/SE	30	30	60	2	b	PP
Unterrichtspraktikum	BA-MuPä-C3.4	P/H/Ü	60	60	120	4	u	SD
Probenmethodik / Literaturkunde	BA-MuPä-LGIE-C3.5	P/GR/E	60	60	120	4	u	LN
Musiktheorie 3	BA-MuPä-D3		90	210	300	10		
Musiktheorie Spezialisierung	BA-MuPä-D3.1	WP/SE	60	120	180	6	b	MA
Analyse	BA-MuPä-D3.2	P/GR	30	90	120	4	b	HA
Wahlbereich 3	BA-MuPä-G3		x*	x*	180	6		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G3.1	x*	x*	x*	180	6	x*	x*
3. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x*=je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation

R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzertteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Durch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).

4. Studienjahr

	Modulbezeichnung	Modultyp/ Veranstaltungsart	Kontaktzeit	Selbststudium	Workload	Creditpoints	Prüfungsart	Prüfungsform
Künstlerisches Hauptfach 4	BA-MuPä-A4		60	540	600	20		
Künstlerisches Hauptfach	BA-MuPä-A4.1	P/E	30	330	360	12	b	PP
Künstlerisches Hauptfach 2 Ensembleleitung	BA-MuPä-LGIE-A4.2	P/GR/E	30	210	240	8	b	PP
Künstlerische Praxis 4	BA-MuPä-B4		X*	X*	300	10		
Orchester / Big Band / Ensemblespiel	BA-MuPä-B4.1	WP/GR	X*	X*	180	6	u	KT
BILL	BA-MuPä-B4.2	P/GR	11,5	48,5	60	2	b	PP
Partiturspiel	BA-MuPä-LGIE-B4.3	P/E/GR	7,5	52,5	60	2	b	PP
Pädagogik / Didaktik 4	BA-MuPä-LGIE-C4		60	120	180	6		
Unterrichtsdurchführung Spezialisierung	BA-MuPä-LGIE-C4.1	WP/SE	30	90	120	4	b	PP
Praktikum Orchester- und Ensembleleitung	BA-MuPä-LGIE-C4.2	P/SE	30	30	60	2	u	SD
Musiktheorie 4	BA-MuPä-LGIE-D4		30	90	120	4		
Instrumentieren / Arrangieren	BA-MuPä-LGIE-D4.1	P/GR	30	90	120	4	b	LN
Musikwissenschaft 4	BA-MuPä-E4		30	90	120	4		
Musikwissenschaft Vertiefung	BA-MuPä-E4.1	WP/GR	30	90	120	4	b	HA
Wahlbereich 4	BA-MuPä-G4		x*	x*	120	4		
LABs, Optionale Studien, etc.	BA-MuPä-G4.1	x*	x*	x*	120	4	x*	x*
Bachelorarbeit 4	BA-MuPä-H4		0	360	360	12		
Bachelorarbeit	BA-MuPä-H4.1	P	0	360	360	12	b	HA
4. Studienjahr gesamt			x*	x*	1800	60		

x*= je nach Projekt/Wahlfach variierend

Modultypen:

A = Aufbaumodul
B = Basismodul
P = Pflichtmodul
W = Wahlmodul
WP = Wahlpflichtmodul
Z = Zusatzmodul

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

E = Einzelunterricht
GR = Gruppenunterricht
H = Hospitation
KG = Kleingruppenunterricht
PR = Projekt
SE = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Nachweis:

LN = Leistungsnachweis**

Prüfungsform:

HA = Hausarbeit
K = Klausur
L = Logbuch
M = mündliche Prüfung
MK = Masterkolloquium
PRO = Probe
PK = Präsentation im Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PRA = Präsentation

R = Referat
SD = Schriftl. Dokumentation
KT = Konzertteilnahme
MA = Mappe
PF = Portfolio

**Durch den Leistungsnachweis wird die aktive Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte bescheinigt.

Kontaktzeit, Selbststudium und Workload sind jeweils in Zeitstunden angegeben (bezogen auf das gesamte Studienjahr).